



Pfarrei Johannes der Täufer
6133 Hergiswil b. Willisau

Pfarreiblatt

Neue Wege mit dem Pastoralraum Region Willisau



Sonnenaufgang auf dem Mittagsgüpfli, 27.11.2020, Foto Monika Aregger

Text siehe Seiten 3-4

Gottesdienste

Die Anzahl der Gottesdienstbesucher ist auf **50** Personen beschränkt; bitte reservieren Sie sich ihren Platz!

Platzreservierungen an: hubert.schumacher@bluewin.ch oder telefonisch, per SMS oder via WhatsApp auf die Nummer 079/698 67 31

Freitag, 1. Januar

09.30 Neujahrsgottesdienst in der Pfarrkirche.

Kollekte: Epiphanie-Opfer

Sonntag, 3. Januar

09.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche. Gestaltet von der Liturgiegruppe.

Jahrzeiten: Maria Dubach-Müller, Bachhalde 12; Josef Heller-Setz, Pilatusblick

Kollekte: Epiphanie-Opfer

Samstag, 9. Januar

19.00 Vorabendgottesdienst in der Muttergotteskapelle Hübeli

Jahrzeit: Marie Rölli-Kunz, Steinacher 22

Kollekte: Kapelle Hübeli

Sonntag, 10. Januar – Taufe des Herrn

09.30 Familien-Pfarrei-Gottesdienst in der Pfarrkirche. Mitwirkung: Katechetin Anna Christen und Erstkommunionkinder. Feier der Taufgelübdeerneuerung. Plätze sind für die Angehörigen der Erstkommunionkinder reserviert, bitte besuche Sie den Vorabendgottesdienst – Danke.

Kollekte: Pfarreiaufgaben

Sonntag, 17. Januar

09.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche.

Jahrzeiten: Elisa Aregger, Steinacher 13, früher Opfersbühlhüsli; Jost Christen, Steinacher 13; Anna Christen-Lötscher, Steinacher 13; Marie Kunz-Kurmann, St. Johann, früher Luegmatt;

Kollekte: Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

Sonntag, 24. Januar

09.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche.

Jahrzeiten: Josef Wallimann-Setz, Sattel; Josef und Ida Wallimann-Unternährer, Steinacher 13, früher Sattel

Kollekte: Regionale Caritas-Stellen

Samstag, 30. Januar

19.00 Vorabendgottesdienst (Eucharistiefeier) in der Pfarrkirche. Kerzensegnung

Jahrzeiten: Philomena Geissler-Huber, Mettlen; Eduard Roos, Grausschür; Alois Schärli-Zemp, Brachbühl; Peter und Katharina Zemp-Huber, Langhubel

Wochenend-Kollekte: Für Projekte von Kulandaisamy Fernando - Seminaristen im Bistum Sivagangai (Indien)

Sonntag, 31. Januar

09.30 Pfarrei-Gottesdienst (Eucharistiefeier) in der Pfarrkirche. Kerzensegnung

Jahresgedächtnisse: Hansjörg Pfäffli-Bachmann, Luzern; Hans Pfäffli-Kammermann, Bachhalde 8

Familien Gottesdienst



Sonntag, 10. Januar, 09.30 Uhr, in der Pfarrkirche

Anbetung mit sakramentalem Segen

Freitags, jeweils um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Beten hilft – wenn auch nicht immer so, wie man es sich wünscht. Die Hinwendung zu Gott und die stille Zwiesprache mit ihm ist aber immer eine Quelle von Inspiration und Kraft.

Während der Corona Pandemie findet jeden Freitagnachmittag, um 16:30 Uhr in der Pfarrkirche eine Anbetung mit abschliessendem sakramentalem Segen statt.

Opfer und Spenden

November

21./22.	Elisabethenwerk	Fr.	75.70
28./29.	Universität Freiburg	Fr.	81.80

Dezember

05./06.	Caritas - Adventskollekte	Fr.	77.45
08.	Kantonales Opfer - Hochschuleseelsorge	Fr.	63.35
08.	Kapelle Hübeli	Fr.	47.05
12./13.	Caritas - Adventskollekte	Fr.	68.90

Beerdigungsopfer

12.12.	Schweizer Berghilfe	Fr.	37.30
--------	---------------------	-----	-------

Herzliches Vergelt's Gott für Ihr Wohlwollen.

Sitzungen

Kirchenrat

Mittwoch, 13. Januar, 19.00 Uhr, Sitzung im Pfarreisaal

Kranken- und Seniorenbesucherguppe

Dienstag, 19. Januar, 13.30 Uhr, Sitzung im Pfarreisaal

Taufen

Luan, getauft am 6. Dezember

Patrick, getauft am 13. Dezember

Verstorben

Margaritha Roos-Birrer, Kanzel

16.01.1939 – 02.12.2020

Oskar Schärli-Roos, Steinacher 13, früher Talbach

06.07.1933 – 16.12.2020

Nachruf Pfarrer Franz Xaver Hess

Am 3. November 2020 ist unser ehemaliger Hergiswiler Pfarrer (von 1974 bis 1999) Franz Xaver Hess im Pflegeheim Waldruh im Alter von 95 Jahren verstorben. Den Abschiedsgottesdienst feierten die Angehörigen wegen der Corona-Pandemie am 14. November im engsten Familienkreis. Hoffentlich kann dann im nächsten Frühjahr die Beisetzung der Urne ins neugestaltete Priestergrab in einem würdigen Rahmen zusammen mit den Pfarreiangehörigen stattfinden.

In den 25 Jahren seines segensreichen Wirkens in der Pfarrei



war er immer für die Pfarreiangehörigen da und hatte stets ein offenes Ohr für die Sorgen der Leute. Sein gütiges und liebenswertes Wesen ist vielen Hergiswilerinnen und Hergiswilern in bester Erinnerung. Seine grosse Geduld im Umgang mit Kindern kennen alle, die seinen Religionsunterricht besuchten oder als Ministranten in den Gottesdiensten mithalfen.

Er taufte unzählige Kinder, begleitete sie zur ersten heilige Kommunion und zur Firmung, verheiratete Ehepaare, begleitete Verstorbene zu Grabe und feierte unzählige Gottesdienste und Andachten in unserer Pfarrkirche. Diese war ihm ein besonderes Herzens-anliegen. Mit grossem Einsatz und viel Engagement setzte er sich damals Ende der siebziger Jahre für die umfassende Renovation ein und sammelte unermüdlich Geld, damit die grossen Schulden getilgt werden konnten.

Wir danken Pfarrer Franz Xaver Hess für sein unermüdliches Wirken in der Pfarrei, für all das Gute, das er getan hat und wünschen ihm die wohlverdiente ewige Ruhe.

Abin Greber, Präsident des Kirchenrates Hergiswil

Dank an Diakon Hubert Schumacher



Auf den 31. Dezember 2020 hat Diakon Hubert Schumacher die Leitung der Pfarrei St. Johannes der Täufer von Hergiswil an die neue Pastoralraumleitung abgegeben. Über elf Jahre war er für die Seelsorge in unserer Pfarrei verantwortlich und hat diese mit viel Engagement und unermüdlichem Einsatz geleitet.

Wir schätzten in den vergangenen Jahren seine feierlichen Gottesdienste, seine Tauffeiern sowie seine einfühlsamen Abschiedsgottesdienste und wir spürten im Kontakt mit ihm seine Verbundenheit mit unserer Pfarrei. Wir danken Diakon Hubert Schumacher von ganzem Herzen für alles, was er bisher für jeden von uns getan hat und auch schon dafür, was er in Zukunft noch für uns tun wird. Er verlässt uns ja nicht, denn er bleibt weiterhin im Seelsorgeteam des Pastoralraumes Region Willisau tätig mit Schwerpunkt in unserer Pfarrei. So freuen wir uns auf die zukünftigen Gottesdienste mit ihm und wünschen ihm viel Freude und Erfüllung in seiner neuen Aufgabe.

Abin Greber, Präsident des Kirchenrates Hergiswil

Sternenweg

Mit viel Liebe zum Detail und ohne den immensen Arbeitsaufwand zu scheuen, haben die Religionslehrpersonen Ida Birrer und Sepp Stadelmann mit fleissigen Helferinnen aus der Pfarrei einen besinnlichen Sternenweg in der Pfarrkirche aufgestellt. Versöhnt zur Weihnachtszeit – getreu diesem Leitsatz konnten die zahlreichen Besucher in der Pfarrkirche innehalten, sich besinnen, der Hektik entfliehen und sich so bewusst auf Weihnachten vorbereiten.



Sepp Stadelmann montiert einen Stern

Text/Foto: Irène Kunz

Zum neuen Jahr 2021

Zeiten und Räume für eine gute Zukunft

Neujahr, 1. Januar 2021. Eine neue Jahreszahl. Hoffnung auf Neues. Ein ganz spezielles Jahr ist zu Ende gegangen, mit notwendigen Einschränkungen. Aber nun, Neues beginnt, hoffentlich bald.

Manch einer und eine mag es vielleicht schon nicht mehr hören: Corona, Covid, Massnahmen, die ab dem nächsten Tag gelten oder ab Mitternacht, neue Beschränkungen. Aber: Eine neue Jahreszahl weckt Hoffnung: Gesund durch diesen Winter kommen, das Frühjahr herbeilocken und umarmen. Hoffnung auf eine Impfung, Hoffnung, dass sich alle wieder frei in Räumen

bewegen, Freunde und Freundinnen Herzen und ältere Menschen frei besuchen können.

Freiraum und Frieden

Ja, mit der Jahreszahl 2021 sind berechnete Hoffnungen verknüpft. Dass wir unsere Freiräume zurückgewinnen, Ausgangszeiten, Bewegungsfreiheit, Grundrechte ohne Personenbegrenzung. Auch eine gewisse Sorglosigkeit und Leichtigkeit im Umgang miteinander. Vielleicht dauert es noch, aber es kommt.

Die katholische Kirche beginnt das Kalenderjahr mit dem Weltfriedenstag. Ganz bewusst. Sie ruft in Erinnerung, zu was wir unsere Freiheiten gebrauchen sollen, unsere Bewegungsfreiheit, unsere Grundrechte, den Freiraum und die Freizeit. «Frei sein» bedeutet natürlich auch «frei sein von etwas» aber eben auch «frei sein für etwas». Ich finde es bemerkenswert, dass die Kirche zum Jahresbeginn dem Frieden einen so hohen Stellenwert einräumt und uns ermutigt, mit unseren Kräften diesem Frieden zu dienen. Dem Frieden für die Seele, dem Frieden unter Menschen und Familien aller Art, dem Frieden unter Völkern, auch dem Frieden mit der Natur.

Freiraum und Pastoralraum

Wahrscheinlich recht unauffällig, unscheinbar, beginnt in der Pfarrei Hergiswil mit dem neuen Jahr auch eine Art neue Zeitrechnung. Der Pastoralraum kommt. Er heisst «Pastoralraum Region Willisau». Der Bischof des Bistums Basel, Felix Gmür, errichtet ihn administrativ per 1. Januar 2021. Beteiligt sind die Pfarreien Geiss, Gettnau, Hergiswil, Menzberg, Menznau und Willisau. Pastoralraum, das klingt in manchem Ohr eher verwaltungsmässig, technokratisch. In der Tat, der Pastoralraum will erst noch mit Leben gefüllt werden.

Liebe Gläubige in Hergiswil, mit einem Pastoralraum erhofft sich das Bistum Basel neue Bewegungsfreiheiten in der Pastoral, neue Freiräume, auch eine gewisse Leichtigkeit und pastorale Experimentierfreudigkeit. Pastoralräume sind nicht selbst das Ziel, sondern ein Instrument, um «den Glauben ins Spiel zu bringen», glaubwürdig, in der Welt von heute, bei und mit den vielen Menschen, die der Kirche näher oder weiter verbunden sind. Pastoralraum ist das, was wir daraus machen, Seelsorgende, wie Gläubige! Inhaltlich gibt das Bistum jedem Pastoralraum viel Freiraum.

Seelsorge vor Ort und im Raum

Ich persönlich freue mich, 2021 mit den Kolleginnen und Kollegen die konzeptionelle Arbeit im Pastoralraum ab März beginnen zu können. Zur Konzeptgruppe gehören Christine Demel (Gettnau, Willisau), Markus Kuhn (Menzna, Menzberg, Geiss), Dr. Kulandai Fernando (Hergiswil und alle Pfarreien), Ida Birrer (Menzberg, Hergiswil) und Andreas Wissmiller (Willisau). Wir informieren regelmässig über unsere Konzeptarbeit und geben gerne auch persönlich Auskunft. Ausserdem legen wir unsere Arbeit zur kritischen Begutachtung der so genannten Begleitgruppe vor. Diese besteht aus gesamt etwa 6-10 Pfarreimitgliedern aus den beteiligten Pfarreien.

Das Wort «Pastoralraum» weckt wahrscheinlich nicht überall hoffnungsvolle Begeisterung, sondern löst vielleicht auch Ängste und Sorgen aus. Wie geht es mit unserer Pfarrei weiter? Ganz wichtig ist dem ganzen Team der Seelsorgenden im Pastoralraum, zu dem auch der scheidende Gemeindeleiter von

Hergiswil, Hubert Schumacher, zählt, dass es in jeder Pfarrei weiterhin eine klare Ansprechperson in der Seelsorge gibt. Für Gettnau ist das Christine Demel, für Hergiswil Kulandai Fernando, für Geiss, Menznau und Menzberg wie bisher Markus Kuhn und für Willisau Andreas Wissmiller. Die Pfarreien bleiben der zentrale Ort der Seelsorge. Zugleich soll der Pastoral-Raum neue Wege in der Seelsorge eröffnen, neue Wege, «den Glauben ins Spiel zu bringen», für eine gute Zukunft von uns Menschen, denen Gott nahe sein möchte.

Es wird ein spannendes Jahr. Ich wünsche Ihnen am Beginn diesen Jahres gute Gesundheit, Zuversicht für die Zukunft, viel Bewegungsfreiheit, Freude am Glauben und Frieden im Herzen,

Andreas Wissmiller,
Gemeindeleiter Pfarrei Willisau,
Leiter des Pastoralraums Region Willisau

Pfarrei St. Johannes der Täufer

www.pfarrei-hergiswil-lu.ch

Seelsorge

Zentrale Seelsorgeperson für Hergiswil
Dr. Pater Kulandaisamy Fernando
079 696 09 54 oder 041 979 10 70
k.fernando@kath-kirche-willisau.ch



Bildquelle: Pfarrei Willisau/Andrea Arnold

Pastoralraumleiter Region Willisau
Andreas Wissmiller
041 972 62 00
a.wissmiller@kath-kirche-willisau.ch



Bildquelle: Pfarrei Willisau/Andrea Arnold

Sakristane

Markus Flückiger 041 979 01 02 / 079 251 34 77
Fridolin Kunz (Stv.) 079 737 64 86
Lisbeth & Hans Wiprächtiger (Kapelle Hübeli) 041 979 15 49

Pfarreisekretariat

Pfarreisekretärin Irène Kunz
Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus
Dienstag und Freitag, 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr
041 979 11 19 / pfarramt.hergiswil@bluewin.ch

Kirchmeieramt

Kirchmeierin Esther Birrer
Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus
Freitag, 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr
041 979 00 85 / kirchmeieramt.hergiswil@bluewin.ch

Impressum

Redaktionsleitung Pfarreiblatt Hergiswil
Pfarreisekretariat und Priester Dr. Kulandaisamy Fernando